

2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2012
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes
9. Jahresverlosung

Anträge zur Jahreshauptversammlung richten Sie bitte an 1. Vorstand Ralf Vater, Brandström-Str. 8A, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 13420.

Kleingartenverein

Jahreshauptversammlung

Am 24.3.13 fand in der Vereinsgaststätte „Gärtnerklause“ die Jahreshauptversammlung ohne Neuwahlen statt. Nach der Begrüßung und der Totenehrung durch den ersten Vorsitzenden des Vereins, Thomas Strebowsky, gab dieser in seinem Rechenschaftsbericht zunächst bekannt, was im Berichtsjahr alles geleistet wurde und im neuen Jahr noch alles geleistet werden muss. U.a. wurden Justierungen für das große Festzelt eingelassen. Hier dankt der Verein ganz besonders dem Mitglied Franz Leopold der diese mühevollen Arbeit in Eigenleistung bewältigt hat. Aber auch den anderen Helfern, die bei verschiedenen Stromausfällen beim Aus- und Wiedereingraben der Leitungen mitgewirkt haben sei herzlichst gedankt. Für dieses Jahr steht nun der Neubau einer Toilettenanlage in der Eiswiese und die Reparatur des Daches der Gärtnerklause an. Hierzu werden wie immer fachkundige Helfer gesucht. Die vom Verein durchgeführten Veranstaltungen verliefen positiv und es waren auch immer genügend Helfer da.

Der Bericht des Kassiers, Michael Strebowsky, war detailliert und jeder Einzelne konnte erkennen, dass die Finanzen des Vereins stimmen. Auch die Kassenprüfer Roland Strunck und Robert Utner befanden alles in bester Ordnung. Die gesamte Vorstandschaft wurde daher durch die anwesenden Mitglieder einstimmig entlastet.

Unter Punkt Verschiedenes wurde u.a. die Pachterhöhung durch die Stadt Ettlingen angesprochen, die natürlich auf die Mitglieder umgelegt werden muss. Auch die Termine für die diesjährigen Veranstaltungen wurden festgelegt. Diese werden dann wie eh und je rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht.

Der Vorsitzende schloss dann die Sitzung mit dem Dank an die Mitglieder und wünschte allen ein gutes Gelingen im kommenden Gartenjahr.

Wasseröffnung:

Es wird nochmals auf den Termin Samstag, 6. April, ab 9 Uhr, hingewiesen. Die Wasserentnahmestellen müssen zugänglich sein, andernfalls droht ein empfindliches Ordnungsgeld.

Vereinsheim „Gärtnerklause“

Es werden zum schnellstmöglichen Zeitpunkt neue Pächter gesucht. Interessenten können sich mittwochs zw. 18 und 20 Uhr tel. unter 07243 31389 oder persönlich im Jugendheim, gegenüber der „Gärtnerklause“ melden.

Kleintierzuchtverein C 47 Ettlingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 6. April um 19.30 Uhr findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsheim der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ in Ettlingen-West statt!

Zuchtfreunde aus Ettlingen- Stadt können u. a. mit dem Bus der Linie 105 bis Haltestelle Lärchenweg (direkt vor dem Vereinsheim) fahren.

Tagesordnung:

wurde bereits veröffentlicht

Bitte Punkt 9. „Verschiedenes (u. a. 100-Jähriges!)“ beachten.

Lions-Club Ettlingen

Drittes Frühjahrskonzert am 20. April in der Schlossgartenhalle

Unser Motto lautet: „Auf musikalischen Flügeln“ durch das Frühjahr. Am Samstag, 20. April, um 19 Uhr ist wieder Gelegenheit dazu. Bereits zum dritten Mal wird die Schlossgartenhalle Ettlingen -dank zahlreicher Sponsoren- erfüllt sein von den Werken großer Namen wie Verdi, Bach, Wagner, Puccini, Berlioz und Bizet.

Im zweiten Teil des Benefizkonzertes, dessen Erlös sozialen Projekten in Ettlingen zufließen wird, hören Sie u.a. Salonmusik „Liebesleid und Liebesfreud“ von Fritz Kreisler und die „Ungarische Fantasie“ von A. F. Doppler. Neben Solisten aus verschiedenen Ländern hat die Private Musikschule Eva Wasmer zwei beachtliche Chöre gewinnen können:

Den Kammerchor „Die Ehemaligen“ unter der Leitung von Reinhard Kretschmann mit 23 Musikern und den Extrachor des Badischen Staatstheaters mit 35 Mitgliedern unter der Leitung von Stefan Neubert.

Karten zu € 20 (erm. € 10) bei der Stadtinformation Ettlingen Tel. 07243/101380 oder an der Abendkasse und in Karlsruhe bei Musikhaus Schlaile unter Tel. 0721/23000 oder tickets@schlaile.de

Jehovas Zeugen

„Ist mit dem Tod alles vorbei?“

Weltweit gedachten Jehovas Zeugen und Freunde am Dienstag, 26. März, des Todes Jesu Christi. Die beiden Ettlinger Gemeinden freuten sich, dass

trotz Erkältungswelle und kalter Witterung rund 280 Besucher zu dieser Gedenkveranstaltung zusammenkamen. Im Rahmen dieser Gedenkveranstaltung wurden grundlegende biblische Wahrheiten über Jesus Christus und auch über die Bedeutung seines Todes vermittelt. In einem besonderen Vortrag soll jetzt auf diese Gedanken aufbauend die Frage beantwortet werden: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“ Diese Frage stellt sich so gut wie jeder Mensch irgendwann einmal – sei es weil er selbst bereits über einen nahen Angehörigen oder Freund trauern musste, oder vielleicht weil ihm bewusst wird, dass der eigene Tod nahe bevorsteht. Und so kommt es, dass selbst die Menschen, die behaupten, der Tod sei natürlich, sich nicht damit abfinden können, dass der Tod die Endstation ist. Selbst die Bibel scheint dies zu bestätigen. Heißt es doch im Bibelbuch Prediger 7 : 2: „Besser ist es, in das Haus der Trauer zu gehen, als in das Haus des Festmahls zu gehen, denn das ist das Ende aller Menschen; und der Lebende sollte es sich zu Herzen nehmen.“ Also ist mit dem Tod tatsächlich alles vorbei?

Wir laden zu einem Vortrag ein, der weltweit in allen Gemeinden von Jehovas Zeugen gehalten wird. Das Thema lautet: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“. Der Vortrag findet am Sonntag, 7. April, um 10 und um 17 Uhr, im Ferning 45 statt. Der Eintritt ist frei und es findet keine Kollekte statt.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Bruchhausen hat in der Zeit vom 8. - 12. April wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag von 7 - 12 Uhr und Montag und Mittwoch von 13 - 16 Uhr.

Ortsgeschichtliche Ausstellung geöffnet

Am Sonntag, **07.04.2013** ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung recht herzlich eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Fundsachen

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden ein Kinderschuh sowie ein Autoschlüssel. Näheres ist im Rathaus zu erfragen.

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Was beim Mieterwechsel zu beachten ist

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, kann die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?
- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Wandergruppe

Die Wanderung am 9. April führt von Höfen nach Neuenbürg. Abfahrt ist um 9:37 Uhr vom Bahnhof Bruchhausen und um 9:40 Uhr von Ettlingen-West in Richtung Karlsruhe Hauptbahnhof. Es wird eine Regio-Karte benötigt. Die Mittagspause ist in Neuenbürg eingeplant. Wanderführerin ist Ute Hermann.

Termine:

Montag, 8. April

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 9. April

09 Uhr – **Sturzprävention**

09 Uhr – **Wanderung** – Abfahrt:

Bahnhof Bruchhausen

14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 10. April

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 11. April

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

Den wunderschönen neuen Osterweg aus diesem Jahr könnt Ihr alle im letzten Flur Richtung Frühlingsstraße bewundern. Er ist dieses Mal was ganz Besonderes geworden. Er ist nämlich innerhalb von fünf Wochen mit uns Kindern entstanden. Jeder, der sich dafür interessiert hat, durfte in diesen Wochen in der Angebotszeit der Ostergeschichte von Jesus lauschen. Vier tolle Kapitel haben wir dann schön mitgestaltet. Es wurden vier Bilderstationen ausgesucht und in bunte Kreuze geklebt und verziert. Die kunterbunten Farben der Kreuze sollen das Leben symbolisieren. Wir haben den Einzug von Jesus auf dem Esel in Jerusalem, das letzte Abendmahl und das Gebet auf dem Ölberg, den Richterspruch und als letztes die Beerdigung mit der Auferstehung ausgewählt. Acht Schulanfängerkinder, die sich für die Ostergeschichte ganz besonders interessiert haben und das Angebot gleich mehrmals besucht haben, durften dem Rest der Kinder die Geschichte anhand der Erzählbilder in ihren eigenen Worten darstellen. Das war super! Sie haben das soooo toll gemacht! Auf bunte Tücher vor den Staffeleien wurden die jeweiligen Symbole der Bilder, zum Beispiel die Palmwedel vom Einzug in Jerusalem oder die Dornenkrone des Richterspruches über Jesus gelegt. An der letzten Staffelei wurde dann unsere schöne Osterkerze entzündet und in die Mitte des Raumes auf einem gelben Tuch abgestellt. Darum herum kamen bunte Blumen und Grastöpfchen. Aber schaut es Euch doch im Kindergarten einfach selbst an.

Der Osterhase kam natürlich auch noch zu uns. Jede Gruppe hat gesucht wie die Weltmeister. Leider hat uns der Schnee einen Strich durch die Rechnung gemacht und der Osterhase hat alles in unseren Räumen verstecken müssen. In jedem Körbchen, das in jeder Gruppe völlig anders ausgesehen hat, war ein tolles Paar bunter Dosenstelzen und unsere selbstgemachten Wollküken und Ostereier. Die haben in allen Farben glitzert, meines natürlich in pink und in lila. Außerdem hat jedes Kind wieder, wie jedes Jahr, ein leckeres buntes Ei von der **Bruchhausener Hühnerfarm Günth** geschenkt bekommen. **Vielen herzlichen Dank für die tolle Unterstützung des Osterhasen Familie Günth!**

Und danke lieber Osterhase!

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael ·

Frühlingstr. 5 · Bruchhausen

Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Kindergarten Pinkepank

Hallo,

heute schreiben Euch mal wieder die sechs „Wilden Tiger“ aus dem Pinkepank. Vor Kurzem durften wir das Energiehaus der Stadtwerke Ettlingen besuchen und haben dabei viele interessante Dinge gesehen.

Wir wurden von Frau Kappler-Aumann begrüßt, die uns die ganze Zeit über alles genau erklärt hat und immer eine Antwort auf unsere Fragen wusste.

Das Grünhaus der Stadtwerke bietet allerhand zu entdecken... Fische, die wir füttern durften; Pflanzen, die wir erraten sollten und jede Menge Kabel in unterschiedlichsten Größen. Dabei haben wir uns auf die Spurensuche nach dem „Power-Klauer“ gemacht, der unersättlich Energie und Strom klaut. Über das Lager mit riesigen Kabelrollen ging es in die Büroräume bis hin ins Zimmer vom Chef des Hauses. Leider war er selbst gerade bei einem Termin, aber der große Schreibtisch hat uns alle fasziniert.

Danach konnten wir auf einem Computer unseren Kindergarten samt Spielplatz sehen und wissen nun genau, wo um das Gelände herum die Leitungen verlaufen. Zum Abschluss gab es einen kleinen Wettbewerb zum Thema Energiesparen. Wir haben dabei festgestellt, dass da ja wirklich jeder von uns was dazu beitragen und somit die Umwelt entlasten kann.

An dieser Stelle ein GROSSES Dankeschön an die Stadtwerke für die Möglichkeit für diesen Besuch und an Frau Kappler-Aumann für die tolle Führung. Es hat uns großen Spaß gemacht.

Übrigens ... **wenn wir „Wilden Tiger“ im September in die Schule kommen, gibt es wieder freie Plätze in unserem Kindergarten!!!**

Wer Interesse hat, sollte sich unbedingt mal die Homepage www.pinkepank-ev.de und den Kindergarten ansehen.... Es lohnt sich!

Bis zum nächsten Mal Eure „Wilden Tiger“ Ben Joja, Bjarne, Lili, Maya, Paul und Emma vom Pinkepank



TV 05 Bruchhausen e.V.

Generalversammlung am

Sonntag, 14. April

Einladung an ALLE Mitglieder des TV05 Bruchhausen !!!

Geboten werden News, Berichte, Kaffee und Kuchen.

Am Sonntag, 14. April, um 15 Uhr findet die diesjährige Generalversammlung des TV05 Bruchhausen, in der vereinseigenen Halle am Teichweg 10 statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
(1. Vorsitzender Johannes Rutter)
- Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit
- Totenehrung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Kurzberichte aus dem Sportbetrieb (Sportwart Wolfgang Schneider + ÜL)
- Kassenbericht des Hauptkassiers (Markus Schwabe)
- Bericht der Kassenprüfer (Werner Müller/Dr. Volker Bollmann)
- Entlastung der Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2012
- Eingereichte Anträge
- Verschiedenes

Änderungen vorbehalten !!!

Eventuelle Anträge sollten möglichst 1 Woche, spätestens jedoch 2 Tage vor der Generalversammlung in Händen des 1. Vorsitzenden sein!

Anträge sind zu richten an:
Johannes Rutter
Heckäckerweg 16
76275 Ettlingen – Spessart
Tel. 07243/204111

Email: johannes.rutter@rutter-online.net
Nutzen Sie den Besuch auf der Generalversammlung zu einem update über den TV05 bei Kaffee und Kuchen. Auf der Generalversammlung werden die Weichen für die Zukunft des TV05 gestellt, daher ist JEDES Mitglied WICHTIG !!!

Abt. Judo

Michael Mai besteht die Prüfung zum 1. Dan Schwarzgurt im Judo



Michael Mai mit Dan Partner Alexander Braun

Die Judo-Abteilung des TV 05 gratuliert Michael Mai zur erfolgreichen Prüfung zum 1. Dan, dem schwarzen Gürtel im Judo. Im März bestand Michael in Karlsruhe die komplexen Aufgaben. Das Prüfungsprogramm für den 1. DAN ist äußerst umfangreich. Diese erfordern als ersten Teil die Kenntnis der Kata. Die Kata, die aus dem traditionellen

japanischen Ursprung des modernen Judo symbolisiert, besteht aus 15 Würfen, die jeweils rechts und links ausgeführt werden. Hier ist jede Bewegung, jeder Schritt genau vorgeschrieben, weswegen sich die Kata erst nach langem Üben und extremer Konzentration durchführen lässt. Im zweiten Teil werden die Prüflinge mit Aufgaben im Stand und Boden konfrontiert. Beim Standprogramm sind unter anderem Wurftechniken und jeweils fünf Kombinationen und Kontertechniken zu demonstrieren. Das Bodenprogramm umfasst viele Varianten aus zahlreichen Haltegriff-, Armhebel- und Würgegriff-Gruppen sowie die Demonstration mehrerer Techniken in einer Komplexaufgabe. Abschließend sind in einem Wahlpflichtfach entweder technische, taktische und methodische Aufgaben zu lösen.

Die Kata legte Michael schon im Dezember ab, nun konnte er sich voll auf sein restliches Programm, das sehr umfangreich war, konzentrieren.

All diese Aufgaben meisterte Michael mit Bravour und konnte am Ende die Urkunde zum 1. Dan entgegen nehmen. Vorbereitet wurde er von Trainerin Angelika Bauer, die durch ihre langjährige Erfahrung genau wusste, was für den 1. Dan gefordert wurde. Herzlichen Glückwunsch dem erfolgreichen Judoka.

Kindergartenjudo ab Jahrgang 2008 Judoanfängerkurse für Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Der TV 05 Bruchhausen bietet neue **Anfängerkurse für Kinder** ab 6 Jahre. Auch können wieder **Kindergartenkinder** in der Kindergartengruppe aufgenommen werden. Die Kurse finden an verschiedenen Tagen, in der Sporthalle des TV 05 Bruchhausen e.V. statt. Gerne laden wir ihr Kind zu einem kostenfreien Probetraining ein. Informationen und Termine fürs Schnuppertraining erhalten sie bei: **Angelika Bauer Tel. 07256/8146** oder **bauerange@aol.com**

FV Alemannia Bruchhausen

FVA erkämpft Punkt gegen Titelfavoriten

FVA I – FC Espanol Karlsruhe 2:2 (0:2)

Mit einem letztlich gerechten Unentschieden trennten sich die beiden Mannschaften in einem Spiel mit 2 verschiedenen Halbzeiten. Die Partie hätte sicherlich einige Zuschauer mehr verdient gehabt, doch leider spielte fast parallel der KSC und liefen die Bundesligaübertragungen.

Der Gast aus KA begann wie erwartet forsch und hatte bereits nach 30 Sekunden die erste Chance, doch Andre Streithorst im FVA Gehäuse parierte stark im kurzen Eck. Bis zur Pause lief das Spiel fast nur in eine Richtung, die technisch versierten und ballsicheren Gäste hatten alles im Griff und gingen schon nach 10 Minuten durch einen schönen Drehschuss von Kutal in Führung. Der FVA

schien im Spiel nach vorne total gehemmt. Bis zur Pause spielte eigentlich nur der Gast, der sich das Highlight der Partie bis kurz vor der Pause aufhob, als der in der Winterpause vom TSV Grunbach (Oberliga) gekommene Cetinkaya einen Eckball per Fallrückzieher zum 0:2 ins Tor drosch, wobei allerdings die Frage erlaubt sein muss, weshalb beim FVA der kurze Pfosten unbesetzt war, von dem der Ball in Kniehöhe ins Tor sprang. So schien die Partie bereits zur Pause entschieden und bis zur 68. Minute tat sich nicht mehr viel. Der FCE hatte zunächst noch alles im Griff, schien jedoch die Ernsthaftigkeit in der Kabine gelassen zu haben, während sich der FVA nun mehr und mehr zutraute. Trotzdem wäre das Spiel entschieden gewesen, hätte FCE Spielertrainer Göhring in der 68. Minute mit einem herrlichen Freistoß nicht die Latte getroffen, sondern einige Zentimeter tiefer gezielt. Als jedoch Vincent Schmidt den Anschlussstreifer erzielte und wenig später Marc Lachenmaier einen Hammer aus 23 Metern zum 2:2 ins Netz drosch, war die „spanische“ Herrlichkeit endgültig verfliegen. Fast hätte es sogar noch zu einem weiteren FVA Treffer gereicht, doch einen Querpass von M. v. Tongeren auf Daniel Schmidt konnte ein Abwehrspieler im letzten Moment zur Ecke klären. So blieb es bis zum Abpfiff des jungen Schiris Dingler aus Birkenfeld, der mit seinem Team seine Sache insgesamt gut machte (auch wenn das manche Spieler aus KA nach dem Spiel ganz anders sahen) beim letztlich auf Grund der 2. Halbzeit nicht unverdienten 2:2 und einem Punkt für den FVA, mit dem keiner gerechnet hatte und der der Mannschaft sicher Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geben sollte. Der Gast hingegen muss sich den Vorwurf gefallen lassen, nach einer klaren Führung viel zu wenig getan und so den FVA aufgebaut zu haben, und so sollte man auch nicht die Schuld bei den Unparteiischen, sondern in den eigenen Unzulänglichkeiten suchen.

Vorschau Spielbetrieb:

Donnerstag, 4. April,
19.15 Uhr: FVA II - TV Mörsch II
Sonntag, 7. April,
13 Uhr: FVA II - SV Burbach II 15.00
Uhr: FVA I - SVK Beiertheim

Pokalkracher am 10. April, 19 Uhr:

Zum Halbfinale im Kreispokal erwartet der FVA am Mittwoch, 10. April, 19 Uhr, den Nachbarn aus Ettlingenweier. Es wäre super, wenn sich zahlreiche Zuschauer einfinden würden, um diesem Spiel den würdigen Rahmen zu geben. Bereits am darauffolgenden Sonntag, 10. April, 15 Uhr, steht man sich dann in Ettlingenweier um Punkte erneut gegenüber.

FVA Radabteilung

Endlich ist es wieder so weit. Ab Donnerstag, 4. April, 18 Uhr, treten unse-

re Radler wieder kräftig in die Pedale. Unter der Führung der Rad Experten Holger Forjahn oder Gerald Kühnberger werden wieder jeden Donnerstag tolle Touren unternommen. Zu Beginn werden zur Eingewöhnung zunächst wieder einfachere Touren gefahren, so dass auch Neulinge die Gelegenheit zum „Reinschnuppern“ nutzen können. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr am FVA Sportplatz. Tun auch Sie etwas für Ihre Gesundheit und Kondition und radeln Sie mit. Schauen Sie doch einfach mal vorbei oder informieren Sie sich zuvor bei Holger Forjahn, Tel 07243/90193.

Jugendabteilung

Vorschau:

Dienstag, 09. April

A-Junioren 19 Uhr: SG Bruchh./Oberw./Ettlingenw. – SG Weingarten/Blankenloch (in Bruchhausen)

Donnerstag, 11. April

C-Junioren 18.15 Uhr: SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw. – FC Germ. Friedrichstal (in Bruchhausen)

Freitag, 12. April

D2-Junioren 17 Uhr:

FVA – FV Sportfreunde Forchheim 3

A-Junioren 19 Uhr: SG Dettenheim – SG Bruchh./Oberw./Ettlingenw.

Samstag, 13. April

F2-Junioren ab 09.30 Uhr beim SV Hohenwettersbach

F1-Junioren ab 09.30 Uhr beim SC Wettersbach

E2-Junioren 10.45 Uhr:

FVA – SVK Beiertheim 3

E1-Junioren 12 Uhr:

FVA – TSV Wöschbach

D1-Junioren 14.45 Uhr:

FVA SV Blankenloch

C-Junioren 15 Uhr: SG Linkenh./Hochstetten – SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw.

C-Juniorinnen 16 Uhr:

FC Dietlingen - FVA

B-Junioren 16.30 Uhr: SG Ettlingenw./Bruchh./Oberw. – SV Hohenwettersbach (in Ettlingenweiler)

Dienstag, 16. April

D1-Junioren 18 Uhr:

TSV Spessart – FVA

C-Junioren 18.30 Uhr: SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw. – PS Karlsruhe (in Bruchh.)

Samstag, 20. April

F2-Junioren ab 09.30 Uhr bei Spvgg. Söllingen

F1-Junioren ab 09.30 Uhr bei VfR Ittersbach

E2-Junioren 12 Uhr:

SSV Ettlingen 4 – FVA

E1-Junioren 13.15 Uhr:

FVA – FC Neureut

C-Juniorinnen 13 Uhr:

FVA – FC Viktoria Enzberg

D2-Junioren 14.45 Uhr:

SV Hohenwettersbach 2 – FVA

D1-Junioren 14.45 Uhr:

FVA – SVK Beiertheim 2

C-Junioren 15 Uhr: SSV Ettlingen – SG Oberw./Bruchh./Ettlingenw.

A-Junioren 16.30 Uhr: SG Bruchh./Oberw./Ettlingenw. – SG Eggenstein/Leopoldshafen (in Bruchhausen)

SC 88 Bruchhausen

25 Jahre SC 88 Bruchhausen

Im Rahmen der 25 Jahre SC 88 Bruchhausen finden verschiedene Feiern statt.

Am 19. April werden wir uns um 18:30 Uhr auf dem Friedhof Bruchhausen zum Gedenken für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder treffen. Anschließend treffen sich alle Gründungsmitglieder sowie alle Mitglieder um 19 Uhr, die in den 25 Jahren sich aktiv in der Verwaltung betätigt haben, zu einer kleinen Zusammenkunft im Vereinsheim des Tennis-Clubs Bruchhausen. Lasst uns nochmals zusammen über die 25 Jahre eine Rückschau halten.

Stehempfang

Zum Stehempfang am 30. April um 19 Uhr, dem Gründungstag des SC 88, laden wir alle Mitglieder sowie ehemalige Mitglieder und alle Freunde des SC 88 ein. Die Veranstaltung wird im Sitzungssaal des Rathauses Bruchhausen stattfinden. Bitte kommen Sie zahlreich.

Altpapiersammlung

Herzlichen Dank für die Unterstützung und Bereitstellung des Altpapiers. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Straßen nur einmal befahren können, da sonst die Mietzeit der LKW nicht ausreicht. Auch ist es uns nicht möglich, in der kurzen Zeit das Papier aus Kellern oder Garagen herauszuholen. Die nächste Sammlung ist voraussichtlich am Samstag, 22. Juni. Bitte beachten Sie die Informationstafeln und die Information im Amtsblatt.

Hallen-Europameisterschaften der Senioren

Die Hallen-Europa-Seniorenmeisterschaften fanden vom 19. bis 24. März in San Sebastian, Spanien statt. Der SC 88 war mit der Seniorin Elisabeth Henn vertreten.

In der Klasse W55 ging Elisabeth zweimal an den Start. Über 3000 m in der Halle 15 Runden errang sie die Vize-meisterschaft, den gleichen Rang konnte sie im Crosslauf über ca 5000m erreichen. Der SC 88 Bruchhausen gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg und wünscht Elisabeth noch weitere erfolgreiche Wettkämpfe in der Saison.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Arbeitsdienst

Am Samstag, 6. April findet nochmals ein Arbeitsdienst statt, zu dem dringend noch Helfer gebraucht werden. Alle Al-

tersklassen dürfen sich beteiligen. Es stehen noch diverse handwerkliche Tätigkeiten und Streifarbeiten an. Bitte in entsprechender Kleidung erscheinen und, falls vorhanden, Arbeitshandschuhe mitbringen.

Bitte melden Sie sich unbedingt an unter info@tcbw-bruchhausen.de oder unter 0171-4077414.

Saisonöffnung 2013

Am Samstag, 13. April eröffnen wir gemeinsam mittags um 15 Uhr die Saison 2013 – hoffentlich bei schönem Wetter auf der Terrasse. Zu dem Zeitpunkt kann dann abgesehen werden, wann die Plätze zum Spielen freigegeben werden können.

Deutschland spielt Tennis am 28.4. – wir sind dabei

Am Sonntag, 28. April ist die Anlage wieder für Gross und Klein geöffnet – nicht nur zum Tennisspielen.

Alle, die den schönen Tennissport einmal kostenlos und unverbindlich ausprobieren möchten, sind willkommen. Unsere Trainer geben Tipps und Tennis-schläger stehen zur Verfügung. Weitere Infos dazu finden Sie an dieser Stelle zum späteren Zeitpunkt und unter www.tcbw-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Änderung der Chorprobezeit von Musica E

Aufgrund der Sommerzeit fangen die Proben des Chores Musica E jetzt donnerstags wieder um 20 Uhr an. In dieser Woche finden keine Proben aufgrund der Osterferien statt. Weitere Infos unter: www.gve-bruchhausen.de

Stadtteil Ettlingenweiler



Die Stadtwerke Ettlingen informieren Was beim Mieterwechsel zu beachten ist

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, kann die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?

- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

TV Ettlingenweier

Abt. Handball

Spiele am kommenden Wochenende:

Samstag, 6. April

Damen 1: 17 Uhr TSV Rintheim - TVE in Rintheim

Sonntag, 7. April

Damen 2: 15 Uhr TS Mühlburg - TVE in Mühlburg

Spielverlegungen:

Mittwoch, 10. April

Damen 2: 20.30 Uhr TV Malsch - TVE in Malsch

Donnerstag, 11. April

Herren: 20.30 Uhr HSG PSV/SSC Karlsruhe - TVE in der Polizeihalle, Killisfeld

Am Montag, 29. April findet die nächste Generalversammlung um 19 Uhr im Vereinsheim „Alter Jahn“, obere Etage, statt. Die Tagesordnung geht allen Mitgliedern mit der Einladung zu.

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

SC WETTERSBAACH - F V E 1:1 (0:1)

Torschütze: Simon Revfi

Ein gutes Flutlichtspiel sahen die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer am Gründonnerstagabend in Wettersbach. Von Beginn an nahm die 1. Mannschaft des F V E das Spiel in die Hand und so waren wieder schöne Spielzüge und viele Tormöglichkeiten gegen einen sehr tief stehenden Gegner zu sehen, die wieder einmal fahrlässig vergeben wurden. In der 26. Spielminute erzielte Simon Revfi durch einen Elfmeter die verdiente Führung zum 0:1. Das gleiche Bild in der 2. Halbzeit. Etliche Torchancen, aber das 0:2 wollte nicht fallen. So musste der F V E in der 87. Minute den Ausgleichtreffer hinnehmen. Wieder einmal zwei Punkte verschenkt.

VORSCHAU

1. MANNSCHAFT

Sonntag, 7. April um 15 Uhr
FC NEUREUT - F V E

POKALSPIEL

Mittwoch, 10. April um 19 Uhr
FV BRUCHHAUSEN - F V E

2. MANNSCHAFT

Sonntag, 7. April um 13 Uhr
FC NEUREUT 2 - F V E 2

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Einladung zur Generalversammlung am Sonntag, 7. April, 17 Uhr Vereinsheim Ettlingenweier.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vereinsvorsitzenden
2. Bericht des 2. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Pressewarts
7. Bericht des Sportwarts
8. Bericht der Damenwartin
9. Bericht des Jugendwarts
10. Entlastung der Verwaltung
11. Neuwahl ein Kassenprüfer
12. Anträge
13. Verschiedenes

Zu Punkt 12 der Tagesordnung liegt bereits ein Antrag der Vorstandschaft vor: Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 1. Januar 2014. Hintergrund, Vorschlagskalkulation und Abstimmung in der Versammlung. Also macht Sinn, zahlreich zu erscheinen um informiert zu sein, um mitbestimmen zu können, natürlich auch wegen der Snacks danach und dem Wiedersehen zwischen Vereinsspielern und sonstigen Aktivisten.

Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd 9:7 gegen TTF Schwarz-Weiß Spöck

Es scheint doch erst vorgestern gewesen zu sein, dass unsere Erste Mannschaft den Sprung in die Verbandsspielklassen Badens geschafft hat und jeder hätte doch Verständnis gehabt, wenn sie in diesen Höhen sich erst mal Zeit für Orientierung genommen hätte, aber diese inzwischen gut zusammengewachsene Mannschaft hat das Feld in der ersten Verbandsrunde bereits bis zur Mitte aufgerollt und mit dem letzten Sieg über den Tabellenführer steht sie nun noch einen kleinen Schritt weiter in der vorderen Hälfte der Vereine dieser Tabelle (Platz 5). Vorletzten Freitag, Heimspiel in der Bürgerhalle, die Spieler waren so motiviert, dass sie bis Ende des ersten Durchgangs mit einem Stand von 7:2 TTF Schwarz-Weiß Spöck einfach überannt haben. Und diese Mannschaft hat Qualitäten, schließlich hat sie in allen 18 Spielen nur gegen Dietlingen und eben gegen Ettlingenweier verloren. Für diese Qualität spricht die Erholung, denn im zweiten Durchgang besann sich der Gegner auf seine Stärken, und holte gut auf, allerdings nur bis zum Entscheidungsdoppel, denn hier dominierten wieder die unbeugsamen Aufsteiger. Leonel Holz (2.5), Jakob Schmid (2.0), Bastian Rüger (2.0), Dominik Reitz (1.5) und Dragan Dukic (1.0)

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 3:9 gegen TTF Schwarz-Weiß Spöck II

Die Zweite von TTF Schwarz-Weiß Spöck, im Endstand 3 Plätze vor unserer Zweiten - die mit Platz 8 in der Relegation steht, sich aber aus dem di-

rekten Abstieg spielen konnte -, ebenfalls zu Gast in der Bürgerhalle und schmunzelnder Weise, zwei Spieler von Spöck - genau die, die einen Tag später in ihrer Ersten Ersatz spielten (siehe oben), waren die, die auch von Spielern der Zweiten Mannschaft besiegt werden konnten, sie lieferten außer dem einen Doppel auch die beiden anderen Punkte. Ihre Kontrahenten wurden damit zu dem Punkte-Parkkreuz, denn Claus Müller und Armin Maurer nahmen die jeweils 1.5 Punkte in Empfang.

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 6:9 gegen TTV Ettlingen III

Wegen einiger Ausfälle musste Ettlingen seine dritte Mannschaft als Auswahl aus der Dritten, Vierten und Fünften zusammenstellen, aber es fanden sich immerhin 6 Spieler. Dieser Erfolg war unserer Mannschaft nicht vergönnt, die ausfallbedingt ebenfalls nicht vollständig war, aber so auch antreten musste. Das heißt, von Anfang an fehlten 3 Punkte, die bei zwei ähnlich starken Mannschaften ausschlaggebend sind. Am Ende fehlte den Ettlingenweierern mindestens ein Punkt, um das Entscheidungsdoppel einzuleiten, und mindestens zwei Punkte, um das Unentschieden zu sichern, also gar nicht so übel, damit wird der Vergleich unter gleichen Voraussetzungen noch einmal warten müssen.

Claus Müller (2.0) Markus Wipfler (1.0), Marc Michel (1.0), Christian Eisele (1.0) und Matthias Buchmüller (1.0)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St. 1 6:9 gegen TV Malsch II

Noch ein Heimspiel, ähnlich starke Mannschaften, vielleicht der TV eine Idee stärker, daher auch 2 Tabellenplätze besser (Platz 4), vom Ergebnis her ungefährdet und keine Bewegung für auf oder ab mehr möglich. Schade, dass zu Beginn Malsch alle drei Doppel für sich buchen konnte, denn man wird sehen, wie dringend man am Ende einen davon hätte gebrauchen können. Nach den Doppeln bewegen sich die Spiele ziemlich genau im Zick-Zack, für jeden Punkt auf der einen Seite gewinnt im Folgenden der Gegner. Die Fans müssen auch die unglücklichen Momente überstehen, wenn eine Partie nach 2 Verlustpunkten etwa Punkt um Punkt zurückerobert werden kann, im fünften Satz bereits Führung besteht und der eigene Mann deutlich den Eindruck hinterlässt, dass er seinen Gegner allmählich im Griff hat, dass dann doch noch drei Punkte so unerwartet schief laufen...schade dass es am Ende nicht zum Entscheidungsdoppel gekommen ist, aber so musste man TV Malsch II die Punkte gönnen. Matthias Buchmüller (2.0), Michael Lumpp (2.0), Martin Lumpp (1.0), Iqbal Chawla (1.0)

**Herren, 4. Mannschaft,
Kreisklasse B, St. 2**

9:3 gegen TV Busenbach III

Mit einem Sieg im letzten Spiel der Runde gegen den Tabellenletzten aus Busenbach beseitigt die Vierte die letzten Zweifel am Verbleib der Klasse. Damit hat sie doch noch einen versöhnlichen Abschluss der Verbandsrunde geschafft, die eigentlich in der Vorrunde sehr gut angefangen hatte. Der verletzungsbedingte Ausfall der sehr gut spielenden Nummer 1, Andreas Liebig, hat sie in der Tabelle zurückgeworfen, einige knappe 7:9 Niederlagen kamen dann zu allem Unglück auch noch hinzu. Das harmonische Abschneiden sei hier noch einmal in den Einzelleistungen dargestellt, da jeder genau ein Doppel und ein Einzel gewonnen hat.

Andreas Liebig (1.5), Andreas Wagner (1.5), Christian Fömmel (1.5), Jörg Scheurer (1.5), Anton Fucik (1.5) und Daniel Aucher (1.5)

**Herren, 5. Mannschaft,
Kreisklasse C, St. 2**

6:9 gegen TTC Karlsruhe-Neureut VII

Neureut in der offiziellen Schätzung steht über 200 Punkte und vier Plätze in der Tabelle besser da. Bei genauem Hinsehen fehlte wieder mal nur ein Ergebnispunkt, um das Entscheidungsdoppel im Kampf um das Unentschieden zu starten. Das verdient bereits Beachtung. Zum einen können Daniel Aucher und Thorsten Liebig ihre starken Gegner um drei Punkte erleichtern, zum anderen überraschen Markus Armbruster und Pei Zehn kurz vor Schluss mit je einem Gewinnpunkt, den sie sich beide gegen mehr als 120 QTTR Punkte stärkere Gegner erkämpft haben. Das begonnene Sommertraining könnte solches zum Normalfall werden lassen.

Daniel Aucher (2.5), Thorsten Liebig (1.0), Markus Armbruster (1.0), Pei Zehn (1.0) und Dennis Ilg (0.5)

**VdK Ortsverband
Ettlingenweiler**

Termine für 2013 – bitte vormerken

Hiermit geben wir für alle Interessierten am Geschehen unseres Ortsverbandes die Jahrestermine bekannt:

Mo. 17. Juni, 11 Uhr Besuch beim Bundesgerichtshof. Alle, die sich hierfür angemeldet haben, bitte Rückruf bei M. Utz, Tel. 91035 wegen diversen persönlichen Angaben.

Sa. 20. Juli, Tagesausflug nach Würzburg mit Führung durch die Altstadt teils mit eigenem Bus, teils zu Fuß. Danach Fahrt den Main entlang nach Miltenberg, und Abschluss in einem netten Lokal in Waldbrunn. Anmeldungen ab sofort unter Tel. 91035 oder bei allen Verwaltungsmitgliedern.

So. 15. Dezember 14.30 Uhr Weihnachtsfeier im Vereinsheim des Fußballvereins. Jeweils 2. Do. eines Monats um 19 Uhr

Liederabend im Vereinsheim des Tischtennis-Vereins. Hierzu sind alle Mitbewohner eingeladen, die Freude am Singen haben.

Die Veranstaltungen sind für jedermann und werden nochmals rechtzeitig detailliert im Amtsblatt bekannt gegeben.

**Stadtteil
Oberweiler**



**Die Stadtwerke Ettlingen informieren
Was beim Mieterwechsel zu
beachten ist**

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, kann die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?
- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

TSV Oberweiler

SpVgg Söllingen II – TSV Oberweiler I: 0:3

Mit 9 Punkten aus den letzten 3 Spielen reiste der TSV mit viel Selbstbewusstsein im Gepäck nach Söllingen, um auch dort 3 Punkte mitzunehmen. Doch die TSV-Elf fand nur schleppend ins Spiel und so war es zu Beginn ein ausgeglichenes, aber sicher kein gutes Spiel. Die Gastgeber kamen in der Anfangsphase auch zu zwei guten Chancen, schossen aber jeweils am TSV-Tor vorbei. Dann zeigte die Mannschaft aber ihre individuelle Überlegenheit und schlug nach einer halben Stunde gleich doppelt zu. Zuerst war es Eichentopfs scharfe Hereingabe, die der Söllinger Torwart unglücklich ins eigene Tor lenkte. Nachdem kurze Zeit später M. Reimer an die Latte geköpft hatte, war T.Ochs zur Stelle und erzielte das 2:0. Die Oberweiler hatten das Spiel jetzt im Griff. Da das Tor von A. Hennhöfer vom Schiedsrichter wegen Abseits zurück gepfiffen wurde, ging es mit dem 2:0 in die Pause.

Auch in der zweiten Hälfte blieb der TSV Oberweiler nun die spielbestimmende Mannschaft, was sich nach über einer Stunde dann auch im Spielstand bemerkbar machte. Über Umwege kam der Ball von M. Günter zu Kapitän Glatt der aus 12m mit einem schönen Volley dem Torhüter keine Chance ließ. Obwohl sich der TSV noch einige Chancen erspielte, blieb es beim 3:0 für Oberweiler. Für die Mannschaft war es ein gelungener Start in eine wichtige Woche. Am Mittwoch geht es zu Hause gegen Spessart und am nächsten Wochenende ist man beim KIT SC zu Gast. Unsere 2. spielt am Donnerstag um 18 Uhr gegen TSV Spessart II

Narrengruppe Oberweiler e.V.

Abteilung Buschbach-Gugge

Musikerversammlung

Am 8. April findet die nächste Musikerversammlung statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweiler.

Jahreshauptversammlung

Die Hauptversammlung findet am Montag, 15. April statt. Beginn ist um 20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweiler. Anträge bitte bis 8. April bei Ralf Dürr einreichen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Hauptversammlung und Begrüßung durch den Vorstand für Verwaltung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes für Verwaltung
4. Bericht des Vorstandes für Musik
5. Bericht des Vorstandes für Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bestellung des Wahlleiters
8. Entlastung Kassierer und Vorstand
9. Wahlen
10. Verabschiedung der Mitgliedsbeiträge gem. Vereinsförderrichtlinien der Stadt Ettlingen
11. Verschiedenes

**Obst- und Gartenbauverein
Oberweiler e.V.**

Die Pflanzzeit naht

Wenn sich auch bislang warme Temperaturen sehr rar gemacht haben und es in diesem Jahr eher Weihnachts- als Ostereier gab, lässt sich doch der kalendarische Frühlingsanfang nicht leugnen. Damit wird es Zeit, Blumengärten und Balkonkästen für die Bepflanzung vorzubereiten.

In der **ersten Aprilwoche** startet der Obst- und Gartenbau-Verein Oberweiler seine alljährliche Aktion „**Blumenerde**“. Wir bieten ab sofort gute und preisgünstige Blumenerde an.

Ihre Bestellung nehmen entgegen:

1. Vorsitzender Heinz Buchmüller (07243/91618)
2. Vorsitzender Josef Wiest (07243- 98462)

oder jedes Verwaltungsmitglied

Musikverein Oberweier

Erstes Gemeinschaftskonzert der Jugendorchester des MV Oberweier und MV Sulzbach



Am 24. März fand das erste Gemeinschaftskonzert der Jugendorchester der Musikvereine Oberweier und Sulzbach im Kirchensaal von Sulzbach statt. Zur Freude der Kinder und Jugendlichen beider Musikvereine fanden sich an diesem Nachmittag viele interessierte Zuhörer ein. Zu Beginn des Konzertes präsentierte sich das Schülerorchester von Sulzbach unter der Leitung ihrer Dirigentin Carola Weber, welches zum ersten Mal in dieser Besetzung vor Publikum auftrat. Anschließend überzeugten die Kinder und Jugendlichen der Jugendcombo des MV Oberweier mit ihrem Dirigenten Michael Strobel die Zuhörer mit den Liedern „Start Your Engine“, „Who Did It?“ „Bob der Baumeister“ und „3 C Rock“. Auch eine Zugabe blieb nicht aus und so wurde mit Boomwhacker – röhrenförmige Schlaginstrumente – das Stück „The Lion Sleeps Tonight“ aus dem bekannten Walt Disney Film „König der Löwen“ zum Besten gegeben. Nach einer kleinen Pause zeigte auch das Sulzbacher Jugendorchester sein Können und rockte die Bühne besonders mit ihrem letzten Lied „Smoke On The Water“. Auch sie spielten nach tosendem Applaus eine Zugabe. Zu guter Letzt kam es zur Premiere – das gemeinsame Musizieren der beiden Jugendorchester des Musikverein Sulzbach und Oberweier. Mit den Liedern „Let's Twist Again“, „Penguins On Parade“ und „5 E Funk“ konnte das Publikum von dem harmonischen Zusammenspiel der beiden Jugendorchester überzeugt werden und so forderten die Zuhörer vom Gemeinschaftsorchester zum Abschluss nochmals eine Zugabe.

Der Musikverein Oberweier bedankt sich bei der Jugenddirigentin Carola Weber und dem Jugendleiter Wolfgang Weber von Sulzbach sowie bei allen weiteren Organisatoren für den gelungenen Nachmittag. Die Jugendcombo des MV Oberweier freut sich bereits auf das nächste gemeinsame Projekt mit dem Jugendorchester des MV Sulzbach.

Kath. Kindergarten St. Raphael

Besuch im Tierheim

Im März besuchten unsere Bildungshauskinder das Ettlinger Tierheim. Nach einer Gesprächsrunde im Kindergarten, in der wir uns unterhielten, was denn ein Tierheim ist und für welche Tiere so ein Zuhause geeignet wäre, liefen wir los. Dort angekommen, wurden wir von Chantal (Mitarbeiterin) und den Hunden begrüßt. Chantal zeigte uns zuerst die Katzen im Freigehege, die auch gleich an den Zaun kamen, um sich streicheln zu lassen. Danach ging es zu den Hunden im Freien, die laut bellten und ziemlich groß waren. Im Inneren des Tierheimes ging es dann weiter zu den Kleintieren. Die Kinder freuten sich über die vielen Kaninchen, Meerschweinchen und Chinchillas. Danach kamen die Katzen dran. Die Kinder durften immer in Dreiergruppen in die „Katzenzimmer“. In diesen Räumen waren immer mehrere Katzen untergebracht. Die Kinder konnten sie streicheln und mit ihnen spielen. Zuerst war es sehr aufregend, für Tier und Mensch. Aber dann wurden die Kinder und die Tiere immer ruhiger und man bekam sie kaum noch aus den Katzenzimmern raus. Zum Abschluss durften die Kinder noch mit Chantals Hund spielen und ihn streicheln. Recht herzlichen Dank an das Team des Tierheimes für die liebevolle Führung.

Stadtteil Schluttenbach



Die Stadtwerke Ettlingen informieren Was beim Mieterwechsel zu beachten ist

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, kann die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?
- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

TV Schluttenbach

Abt. Faustball

E-Jugend-Cup in Kippenheim



Am 17. März hatte die E-Jugend-Mannschaft des TV Schluttenbach ihren ersten Wettkampf beim E-Jugend-Cup in Kippenheim.

Das erste Spiel fand in der Vorrunde gegen den TSV Rintheim statt und wurde deutlich mit 23:8 Punkten gewonnen. Die Mannschaft hatte allerdings nicht allzu lange Zeit sich über dieses Ergebnis zu freuen, denn schon bald stand das nächste Spiel gegen den TV Käferthal an. Dass diese Nuss härter zu knacken war, wurde schnell deutlich. Nur mit viel Konzentration konnte der Sieg mit 19:14 Punkten eingefahren werden. Die beiden letzten Spiele in der Vorrunde, gegen den FV Kippenheim und den TV Ortenberg, konnten mit 24:15 bzw. 24:14 gewonnen werden. Somit standen unsere Jüngsten als ungeschlagene Gruppensieger der Vorrunde fest. Nach einer kurzen Pause, in der die Spieler von ihren mitgereisten Eltern durch Butterbrezeln, Wienerle und Wurstsemmeln gestärkt wurden, folgte das Halbfinale mit einem erneuten Spiel gegen den FV Kippenheim. Mit 24:13 Punkten wurde das Finale erreicht und die Begeisterung bei unserer Mannschaft war riesengroß. Das Finale fand gegen den ebenfalls ungeschlagenen TV Weil statt. Etwas nervös begann unsere Mannschaft das Endspiel und kam dadurch etwas ins Hintertreffen. Die Folge davon war ein zwischenzeitlicher Rückstand von vier Punkten. In der letzten Minute konnte sich die Mannschaft zwar noch bis an einen Punkt heranarbeiten, aber die Zeit war zu knapp, um noch den Ausgleich oder gar den Sieg zu erzielen. Auch wenn das Finale mit 13:14 Punkten verloren ging, der Erfolg des zweiten Platzes begeisterte nicht nur die Mannschaft selbst, sondern auch die Betreuer, Freunde und Eltern. Es spielten: Elena Baader, Fabian Ernst, Maximilian Kopp, Leo Portele, Til Portele. An dieser Stelle möchten wir unseren besonderen Dank an die Eltern richten, ohne deren Unterstützung dieser Tag so nicht stattgefunden hätte.

TV Schluttenbach Deutscher Vizemeister

Wieder einmal ist es unseren Faustballern gelungen, einen herausragenden Erfolg zu feiern. Bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Bodelum der Senioren M55 vom 16. - 17.3. wurde das Endspiel erreicht. Nach etwas holprigem Start gegen den TV Kesselstadt, gegen die im ersten Spiel unentschieden 6:11, 11:6 gespielt wurde, kam die Mannschaft sehr gut in Schwung. Konzentrierter in der Abwehr und nun auch erfolgreicher im

Angriff wurde in der folgenden Begegnung die TH 1852 Hannover mit 11:9 und 11:4 bezwungen. Die richtige Richtung war nun eingeschlagen und so wollte man gegen den TSV Stelle die Qualifikation für das Viertelfinale sichern. Im vielleicht besten Spiel des Tages demonstrierte unsere

Mannschaft ihre Spielstärke. Der Gegner hatte nach dem 11:4, 11:7 im Grunde kaum eine Siegchance und man konnte nun relativ entspannt gegen die TSG 08 Roth antreten. Die letzte Begegnung des Tages verlief ebenso erfolgreich und wurde in 2 Sätzen mit 11:7, 11:7 gewonnen.

Im Halbfinale wartete am folgenden Tag der Ahlhorner SV. Dieser Klassiker war wieder hochspannend und sehr ausgeglichen. Die Führung wechselte in beiden Sätzen hin und her, allerdings hatte unsere Mannschaft jedesmal das bessere Ende für sich, gewann 12:10, 12:10 und

stand damit wieder im Finale einer Deutschen Meisterschaft. Der Gegner im Finale war mit dem TSV Stelle bereits der Gegner in der Gruppenphase, was allerdings nicht immer ein Vorteil ist. Im ersten Satz konnte eine 9:6 Führung nicht ins Ziel gebracht werden und man verlor noch 9:11. Die nun immer besser spielenden Steller verstanden es, der jetzt unsicheren TV Mannschaft die Punkte abzunehmen und den Satz und damit den Titel mit 11:9 zu gewinnen. Trotz eines wiederum verlorenen Endspiels bei einer

Deutschen Meisterschaft ist es ein großer Erfolg für unsere Mannschaft und unseren Verein.



Kuno Kühner, Bernd Zwintzsch, Willi Strebovsky, Reinhard Felber, Betreuer Hubert Dreher, Manfred Mifka, Frank Röger, Werner Schottmüller

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 23. März die **Altpapier-Sammlung** in Schluttenbach durchgeführt. Für die Unterstützung und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 29. Juni**, ab 9 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Stadtteil Schöllbronn



Haushalt 2013 – Investitionen für uns alle (1)

Im Mai 2012 hat der Ortschaftsrat die Vorhaben für das Jahr 2013 zusammengestellt und zur Aufnahme in den Haushalt der Gesamtstadt beantragt. Bereits zum Jahreswechsel wurde der Haushalt 2013 beschlossen, genehmigt und veröffentlicht. Erfreulich ist, dass viele der beantragten Maßnahmen aufgenommen wurden und im Laufe des Jahres realisiert werden.

Hier werden Sie über die wichtigsten Vorhaben informiert (Teil 1). Insgesamt werden 2013 in Schöllbronn rund 2,7 Mio. Euro investiert. Es tut sich was in Schöllbronn!

Investitionen in Straßenverkehr:

Verkehrsgutachten, anteilig (15.000)
Straßenbeleuchtung etc. (28.000)

Investitionen für Schule, Kinder und Jugendliche:

Sachkostenbeiträge Schüler (11.200)
Bauunterhaltung Schule (4.000)
Verbesserung Ausstattung Schule (8.900)
Neubau Kindergarten (2.500.000)
Zusätzlich Sanierung des Historischen Schulhauses.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe. Falls Sie für das kommende Haushaltsjahr 2014 noch Vorschläge haben, wenden Sie sich an die Ortsverwaltung oder nutzen Sie die Sprechstunde des Ortsvorstehers.

Verkauf Saisonbadekarten 2013

Ab 8. April sind wieder die Saisonkarten für die Ettlinger Bäder in der Ortsverwaltung Schöllbronn erhältlich. Sie erreichen die Mitarbeiter der Ortsverwaltung zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Dienstag 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Mittwoch 7 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr

Freitag 8 – 13 Uhr

Die Stadtwerke Ettlingen informieren Was beim Mieterwechsel zu beachten ist

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, kann die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?
- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

Kindergarten St. Elisabeth

Verkehrserziehung der Schulzwerge

Leider konnte uns die Verkehrspolizei in diesem Jahr aus personellen Gründen nicht besuchen. Daher übernahmen unsere Erzieherinnen die Einweisung in den Straßenverkehr. Auf Bildern betrachten wir versch. Verkehrssituationen und überlegten wie wohl der sicherste Weg aussehen würde. Dabei besprachen wir auch die Fußgängerampel und den Zebrastreifen. Bei versch. Reaktionsspielen waren die Farben rot und grün sehr wichtig. Kleine Geschichten zeigten uns die Gefahren bei Baustellen und parkenden Autos auf.

Ganz wichtig war für uns immer wieder der Spruch: „Schau links, schau rechts, schau links, geh geradeaus, dann kommst du sicher gut nach Haus!“

Zum Abschluss begaben wir uns dann in den Schöllbronner Straßenverkehr, wo wir das Gelernte praktisch übten. An der Burbacher Str. trafen wir auf das „Blitzerauto“. Der freundliche Herr vom Ordnungsamt machte mit uns eine Fahrzeugbesichtigung und erklärte und zeigte uns die Kameras, die Messgeräte und die Aufzeichnung der gemessenen Geschwindigkeiten. Das war ein tolles Erlebnis.

Besuch von der Jugendzahnpflege

Auch in diesem Jahr besuchte uns der Michel und brachte Frau Schneider von der Jugendzahnpflege mit. Michel ist ein Milchzahn, der sprechen kann. Im Gesprächskreis besprach er mit den Kindern, welche Nahrungsmittel gut oder schlecht für die Zähne sind. Im

Anschluss daran zeigte uns der Michel an einem riesengroßen Gebiss wie man die Zähne richtig putzt. Das haben wir dann alle gleich im Waschraum geübt, dafür hat Frau Schneider jedem Kind eine Zahnbürste mitgebracht. Sie hat dann aufgepasst, ob wir die Zahnbürste auch richtig benutzen können. Es hat uns allen einen großen Spaß gemacht gemeinsam die Zähne zu putzen.

Ostern im Kindergarten

Mit Beginn der Fastenzeit bereiten sich die größeren Kinder und die Schulzwerge auf die Osterzeit vor. Dazu gehörten in besonderem Maße biblische Erzählungen. Viele Geschichten aus dem Leben und Wirken von Jesus wurden in kindgerechter Weise erzählt und nachgespielt (z.B. der Einzug Jesus in Jerusalem).

Aber auch der Osterhase besuchte die Kinder wieder im Kindergarten. Nach dem gemeinsamen Frühstück mit He-fhasen (spendiert von der Bäckerei Richard Nussbaumer) in den Gruppen, trafen sich alle Kinder im Turnraum um Ostern zu feiern. Mit Liedern und Geschichten stimmten wir uns auf das Osterhasenfest ein. Und tatsächlich! Als wir in die Gruppen zurückkehrten war er da gewesen. Für jedes Kind hatte er ein gefülltes Osterkörbchen hinterlassen. Zuvor hatte er aber im Flur jede Menge Heu und Eier verloren. Wahrscheinlich hatte er Angst gesehen zu werden und sich eilig davon gemacht.



Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Yoga auf dem Stuhl

Ab Freitag, 19. April steht Hannelore Kunz wieder für die „Yoga auf dem Stuhl“-Kurse zur Verfügung, so dass dann sowohl Kurs I um 10 Uhr als auch Kurs II um 15 Uhr wieder stattfinden können.

Termine:

Montag, 8. April

14:30 Uhr – Handarbeiten

Bei diesem Treffen werden in geselliger Runde Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung für eine soziale Einrichtung vorgesehen sind. Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Dienstag, 9. April

09:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 10. April

15 Uhr – Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte

Treff: Neuroder Straße 24
Es wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weier-er Straße 2, im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,
Tel. 07243 2416, oder bei
G. Marschar, Tel. 07243 219014,
E-Mail: gmarschar@arcor.de

Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

Einladung

Am Dienstag, **9. April**, um **14.30 Uhr** dürfen wir im Bonifatiushaus **Andrea Bruckbauer** begrüßen. Sie spricht zu uns zum Thema: **Zufriedenheit ist eine große Kunst**

Der Vortrag möchte Impulse zur Versöhnung mit dem eigenen Leben geben. Er möchte Wege dahin zeigen, mit sich und der Welt zufrieden zu sein.

Nächster Seniorengottesdienst am Donnerstag, 11. April

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

4 Jahre Ouaki's Fußballschule

Wir bieten Ihnen: Gezielte und professionelle fußballerische Ausbildung für Jungs und Mädchen mit einem erfahrenen und qualifizierten Trainerteam.

Ziel unserer Fußballschule ist es, neben dem Vereinstraining den Kindern von Ettlingenraum und Umgebung, eine gute zusätzliche qualitativ individuelle und altersspezifische fußballerische Ausbildung anzubieten.

Unser Trainingskonzept basiert auf einem vertrauensvollen Informationsaustausch und einer guten Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen.

Wann & Wo? Training findet jeden Freitag vom 12. April bis zum 28. September von 15 bis 17:30 auf dem Sportgelände des TV Schluttenbach statt, Richtstr. 3, Schluttenbach.

Informationen erhalten Sie unter:
www.fussballschueler.de oder
Tel 0173 5451926

TSV Schöllbronn I – FV Spfr. Forchheim II 4:1(3:0) – Leotrim Beqiraj traf viermal!

Der TSV musste sein Heimspiel gegen die Forchheimer Reserve auf dem Kunstrasenplatz in Etzenrot austragen, weil die beiden TSV-Plätze wieder einmal unbespielbar waren. In der 1. Halbzeit konnten die Schöllbronner überzeugen und diktierten mehr oder weniger das Spielgeschehen, obwohl mit Labinot Beqiraj, Julian Reholz und Christian Partyka drei Spieler ersetzt werden mussten. Mit teilweise flüssigen Kombinationen aus dem lauffastigen Mittelfeld heraus, woraus Demel herausstach, wurde der Gegner in die Defensive gezwungen. Dadurch ergaben sich eine ganze Reihe von Torchancen, die dreimal (18./24./44.) Leotrim Beqiraj per Hattrick zu 3:0-Pausenführung nutzte, dank der guten Vorlagen von Hermann und Schaudt.

Als erneut Leotrim Beqiraj mit seinem 4. Treffer in der 54. Minute das 4:0 erzielt hatte, schienen die Forchheimer Gäste einem Debakel entgegen zu gehen, zumal Beqiraj mit einem satten Schuss noch am Pfosten des Forchheimer Tores scheiterte.

Im Gefühl des sicheren Sieges ließ die TSV-Mannschaft nach einer Stunde deutlich nach und die Forchheimer spielten nun deutlich besser. Der eingewechselte Kulicius schaffte in der 73. Minute das 1:4, während Gästespieler Horzum zwei weitere große Chancen zur Ergebnisverbesserung ausließ. In der Schlussphase versäumten es für Schöllbronn zweimal Schaudt und einmal der eingewechselte Schumacher den 4:1-Sieg am Ende noch deutlicher werden zu lassen.

Insgesamt war es eine Stunde lang seitens des TSV in allen Mannschaftsteilen eine gute Leistung. Die TSV-Aufstellung lautete: S. Heckenbach-Kleiner-J. Heckenbach-Hermann-B. Becker-Axtmann (ab. 71. Schumacher)-Ch. Wipfler-Schaudt-Neumann (66. Min. Winkel)-Demel-Leotrim Beqiraj (81. Min. M. Lauinger).

TSV Schöllbronn II – TSV Etzenrot I 1:2(0:0)

Sieg in den letzten 5 Minuten verschenkt!

Auf dem Kunstrasen in Etzenrot musste die TSV-Reserve ein 2. Mal antreten. Nachdem das Vorspiel zu Rundenbeginn mit 3:1 gewonnen werden konnte, gab es am Ostersonntag eine unglückliche 1:2-Niederlage, obwohl die Schöllbronner fünf Minuten vor dem Abpfiff noch 1:0 geführt hatten. Mit vier A-Juniorenspielern angetreten, sah es bis zur 85. Minute nach einem Schöllbronner Sieg aus. In der 78. Minute hatte Ali Rama den TSV in Führung gebracht, nachdem es zuvor in einem typischen 0:0-Spiel auf beiden Seiten nur ganz wenige Strafraumszenen gegeben hatte. In den letzten fünf Minuten (85./88.) kamen die Etzenroter durch zwei schöne Tore von Hucker zu einem sehr glücklichen 2:1-Sieg, begünstigt allerdings von

taktischem Versagen des TSV, denn bei einer 1:0-Führung auswärts 10 Minuten vor Spielende wurde es versäumt, mit verstärkter Abwehr den Sieg über die Zeit zu bringen. Aufstellung TSV: Brädle-Laub (ab. 60. M. Ochs)-Bucher-Schwald-Glaser-Mauderer-Hildenbrand (ab. 70. Hildenbrand)-Rama-Lauinger M. (ab 55. Morleo D.)-Lumpp M.

Vorschau:

Am vergangenen Mittwoch, 19 Uhr, musste die 1. Mannschaft des TSV zum Stadtderby beim Kreisliga Mitabsteiger SSV Ettlingen antreten. Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, Heimspiel gegen den alten Widersacher FC Busenbach. Vorspiel: 13 Uhr, 2. Mannschaft gegen ATSV Mutschelbach 2.

Narrenzunft Schöllbronn

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, **12. April**, findet um **20 Uhr** im Gasthaus „**TSV-Panorama**“ die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Programm-Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht des Zunft-Schreibermeisters
5. Bericht des Zunft-Säckelmeisters
6. Berichte der Gruppensprecher
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der gesamten Verwaltung
10. Beschluss über eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge ab 2014 gemäß der neuen Vereinsförderrichtlinien der Stadt Ettlingen
11. Benennung des Wahlvorstandes
12. Neuwahl der gesamten Verwaltung
13. Ehrungen
14. Anträge (sofern eingehen)
15. Verschiedenes

Anträge können bis spätestens 09. April an die Zunftmeister Dirk Geburt, Dittmar Niederl oder Stefan Karbstein bzw. per E-Mail an vorstand@narren-zunft.de schriftlich eingereicht werden.

Die Verwaltung freut sich über eine rege Teilnahme.

Bitte Kugelschreiber mitbringen.

Stadtteil Spessart



Liebe Spessarter Mitbürgerinnen und Mitbürger, aufgrund der großen Nachfrage führen wir auch dieses Jahr die Kooperation mit der Ortsverwaltung Schöllbronn fort und bieten in Spessart wieder **Badekarten** an.

Der Verkauf aller Arten von Saisonkarten findet ab **8. April** zu folgenden Öffnungszeiten statt:

Montag - Mittwoch	8 - 12 Uhr
Montag u. Dienstag	13 - 17 Uhr
Donnerstag	13 - 19 Uhr
Freitag	7 - 13 Uhr

Nutzen Sie diesen bürgerfreundlichen Service in Ihrem Wohnort Spessart!

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Was beim Mieterwechsel zu beachten ist

Wohnungswechsel machen viel Arbeit. Da ist es praktisch, wenn man sich durch ein bisschen Planung Probleme sparen kann. Erhalten die Stadtwerke Ettlingen beispielsweise die Auszugsdaten und Zählerstände rechtzeitig, können die Abmeldung und die Abschlussrechnung für den Energiebezug reibungslos abgewickelt werden.

Auch der örtliche Netzbetreiber – die SWE Netz GmbH – benötigt Informationen zur Abwicklung von Umzügen. Der Netzbetreiber ist für die Energiezähler zuständig. Wichtig sind deshalb vor allem Angaben zum neuen Mieter:

- Wie heißt der neue Mieter?
- Wann zieht der Nachmieter ein?
- Zählerstände bei Neueinzug?

Liegen diese Informationen nicht vor, werden die Energiezähler vom Netzbetreiber SWE Netz GmbH gesperrt und die anfallenden Gebühren in Rechnung gestellt. Durch die oben genannten Angaben kann das jedoch vermieden werden. Fragen dazu werden unter der Telefonnummer 07243 101-02 beantwortet.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Nordic Walking

Seit 4. April wird anstelle des Qigong donnerstags wieder Nordic Walking durchgeführt. Start ist immer um 9.00 Uhr beim Sportplatz.

Wandergruppe

Die nächste Wanderung findet am 9. April statt. Es wird ab Fischweier nach Pfaffenrot gewandert. Dort ist Einkehr im Café Wagner. Abfahrt mit dem Bus am Brunnackerweg ist um 9.41 Uhr und mit der Bahn ab Ettlingen-Stadt um 10.13 Uhr.

Gedächtnistraining

Wenn genügend Anmeldungen eingehen, beginnt ein neuer Kurs zum Gedächtnistraining am Freitag, 12. April. Ob das der Fall ist, erfahren Sie an dieser Stelle im nächsten Amtsblatt.

Termine:

Montag, 8. April

09:00 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim Kirchstraße

09:30 Uhr – **Sturzprävention**

Dienstag, 9. April

09:40 Uhr – **Wanderung** – Treff: Haltestelle Brunnackerweg

Donnerstag, 11. April

09:00 Uhr – **Nordic Walking** – Sportplatz. Bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart e.V.

Abt. Fußball

Knappe Heimmiederlage für die TSV-Reserve

TSV Spessart 2 – TSV Auerbach 2 0:1

Donnerstag, 04. April

18 Uhr C-3-Liga

TSV Oberweier 2 – TSV Spessart 2

Sonntag, 07. April

13 Uhr C-3-Liga

TSV Spessart 2 – SC Neuburgweier 2

15 Uhr B-2-Liga

TSV Spessart – SV Hohenwettersbach

Sonntag, 14. April

13 Uhr C-3-Liga

FV Wössingen 2 – TSV Spessart 2

13 Uhr B-2-Liga

ATSV Mutschelbach 2 – TSV Spessart

Vier Jahre Ouaki's Fußballschule

Eine gute qualitativ individuelle und altersspezifische fußballerische Ausbildung hat **Ouakis Fußballschule** anzubieten. Das Trainingskonzept basiert auf einem vertrauensvollen Informationsaustausch und einer guten Zusammenarbeit mit den örtlichen Sportvereinen. Wann & Wo? Training findet jeden **Freitag** vom 12. April bis zum 28. September jeweils von **15 bis 17:30 Uhr** auf dem Sportgelände des **TV Schluttenbach** statt! Informationen erhalten Sie auch unter: www.fussballschueler.de oder Tel. 0173 5451926.

Abt. Fußball-Junioren

Vorschau:

Dienstag, 9. April

17.30 Uhr E2-Junioren

SSV Ettlingen – TSV Spessart

17.30 Uhr D1-Junioren

SpVgg Durlach-Aue – TSV Spessart

Freitag, 12. April

18 Uhr D2-Junioren

FV Malsch – TSV Spessart

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Generalversammlung

Hiermit möchten wir noch an die Generalversammlung in dieser Woche, **Freitag, 5. April, 20 Uhr in der Waldgaststätte in Spessart** erinnern. Über eine rege Beteiligung würde sich der CSE sehr freuen.